

An alle Interessierten an der
Flüchtlingsarbeit in Stetten

Rundbrief Nr. 7

Dezember 2016

**Liebe MitarbeiterInnen,
Liebe Interessierten an der Flüchtlingsarbeit in Stetten,**

Weihnachten ist fast vorüber. Wir wünschen noch allen eine Frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und hoffentlich ein paar ruhige und besinnliche Tage „zwischen den Jahren“.

Vielen Dank an alle für den Einsatz und das Engagement für die Flüchtlingsarbeit in Stetten, in welcher Form auch immer. Es ist sehr wertvoll, dass wir aus der Bürgerschaft und aus den Gemeinden so viel Unterstützung in vielfältiger Form erfahren. Vielen Dank!

Wir wollen zum Jahresende einen kurzen Überblick über die vergangenen Wochen in der FiS-Arbeit geben.

Weihnachten 2016

Am 23.12. gab es im Nödinger Hof eine Weihnachtsfeier. Vom FiS wurde ein Tannenbaum aufgestellt und zusammen mit den Kindern geschmückt. Zusammen mit den Kirchengemeinden haben wir eine kleine Feier gestaltet. Ein Chor der Neuapostolischen Gemeinde hat das Ganze mit Weihnachtsliedern umrahmt. Pfarrer Stefan Ruppert gab in einem kurzen Impuls einige Gedanken zu Weihnachten weiter. Für die Kinder gab es Geschenke und auch für jeden der Erwachsenen eine kleine Überraschung.

Über die Weihnachtsferien sind einige der Flüchtlinge wieder bei deutschen Familien eingeladen. Das ist eine gute Gelegenheit den Flüchtlingen einen kleinen Einblick in unser Leben, in unsere Kultur und Tradition zu geben. Manche laden an den Weihnachtstagen ein, manchmal verbunden mit einem Gottesdienstbesuch, andere unternehmen etwas in der Region oder laden einfach zu einem Spaziergang ein. So wie es für jeden und jede passt.



Tag der Offenen Tür im Nödinger Hof

Am 13. November waren alle Stettener und Interessierten in den Nödinger Hof eingeladen. Von 15 bis 17 Uhr waren die Türen offen. Etwa 150 Personen nutzen die Gelegenheit, um sich im Nödinger Hof umzuschauen; Zimmer, Aufenthaltsraum, Küche, Waschküche, Kleiderkammer, Fahrradparkplatz in der Tiefgarage - das ganze Haus war zur Besichtigung frei.

Die Bewohner des Nödinger Hofes hatten zusammen mit FiS-Mitarbeitern den Tag vorbereitet. Es gab zahlreiche Spezialitäten aus den verschiedenen Herkunftsländern. Zu Beginn fragten wir uns, wer denn das alles essen soll, doch am Ende war fast alles weg. Es war ein gelungener Tag. Die vielen Gespräche und positiven Rückmeldungen zeigten, dass sich der Aufwand gelohnt hat. Der Tag hat sicher dazu beigetragen, dass Ängste und Vorbehalte gegenüber den Flüchtlingen abgebaut werden konnten.

Stettener Advent

Am 3. Dezember fand im Pausenhof der ehemaligen Haldenschule wieder der Stettener Advent statt. In diesem Jahr konnten wir vom FiS auch einen Beitrag zu der adventlichen Begegnung leisten. Ein Pavillon diente uns als Unterkunft. Am FiS-Stand gab es Tee und Selbstgebackenes von einigen Flüchtlingen.

Auch wenn wir in Manchem noch etwas unerfahren waren, so hat es uns doch Mut gemacht im nächsten Jahr wieder mit dabei zu sein.

Ein Jahr Flüchtlinge im Nödinger Hof

Seit Dezember 2015 wohnen nun Flüchtlinge im Nödinger Hof. Seitdem ist viel passiert: Vielfältige Begleitungen zu Ämtern und Ärzten; Versorgung mit Kleidern und Alltagsutensilien; verschiedenste Sprachkurse; Sport- und Freizeitangebote; gut organisierte Cafe International im Gemeindehaus; Praktikas und Schnuppertage in Firmen; Kinder- und Hausaufgabenbetreuung; zahlreiche Infoveranstaltungen zu Kultur und Gesellschaft in Deutschland und vieles mehr.

Anfängliche Konflikte zwischen den Volksgruppen haben sich beruhigt, auch die Klagen aus der Nachbarschaft wegen Lärm sind weniger geworden – es ist friedlich im Haus.

Mit den Sozialarbeiterinnen von der AWO, mit dem Heimleiter Herrn Mahjoub vom Landratsamt und mit Herrn Matrai und Frau Robel von der Stadt Leinfelden-Echteringen hat sich eine vertrauensvolle Zusammenarbeit entwickelt.

Wenn wir zurückschauen, so kommen viele gute Begegnungen und Gespräche in den Sinn, gemeinsame Unternehmungen, Schritte aufeinander zu, viele motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, viel Offenheit bei den Stettener Bürgern, Geschäften und Firmen. Aber es gibt ebenso auch Frust über so manche Hürde, die zu nehmen war, über die Bürokratie, die nur sehr langsam mahlt, manches bewegt sich nicht, es gibt Entscheidungen, die wir als Laien nicht nachvollziehen können.

Alles in allem hat sich Vieles gut eingespielt. Einige Flüchtlinge wurden inzwischen anerkannt und konnten in freie Wohnungen umziehen. Die Zimmer werden rasch wieder belegt. So verändert sich die „Belegschaft“ und wir müssen uns immer wieder auf neue Leute einstellen.

Praktikumsplätze gesucht

Nach wie vor suchen wir Praktikumsplätze. Für viele der Flüchtlinge ist der Weg ins normale Berufsleben noch weit. Das erforderliche Sprachniveau muss erst erreicht werden und das dauert erfahrungsgemäß 1 bis 2 Jahre. Zwischenzeitlich ist es aber sinnvoll Berufsbilder in Deutschland kennenzulernen. Welche Berufe gibt es? Welche Tätigkeiten kann ich ausüben? Den Flüchtlingen geht es dabei nicht anders wie deutschen Jugendlichen. Nur durch Tun kann man Erfahrungen sammeln.

Wer kann einen Praktikumsplatz anbieten?

Wer kann einen Praktikumsplatz vermitteln? (bei Bekannten, beim Arbeitgeber, bei Firmen, die man kennt etc..)

Wer hätte Lust Flüchtlinge in ihrem Praktikum zu begleiten? (Vorstellung, Hilfestellung beim Start, Unterstützung bei Problemen)

Nähere Infos unter info@fis-stetten.de

Wohnraum gesucht

Die Stadt Leinfelden-Echterdingen ist für die Unterbringung der Flüchtlinge nach der Anerkennung zuständig. Durch das **Projekt LE-mietet** kann ein Vermieter unkompliziert über die Stadt eine Wohnung an anerkannte Flüchtlinge vermieten. Die Stadt kümmert sich um die Mieter und hilft in der Startphase. Wenn es Unklarheiten gibt, unterstützt die Stadt LE und unterstützt bei der Lösung von Problemen.

Wer kann Wohnraum für Flüchtlinge bieten?

Hinweise oder Rückmeldungen bitte an info@fis-stetten.de

Informationen zu den Rahmenbedingungen gibt es bei der Stadt Leinfelden-Echterdingen, Frau Belz, Tel. 0711-1600-282, E-Mail: LEmietet@le-mail.de.

Aus den FIS-Arbeitsbereichen

Alltagsbegleitung

Diese Gruppe wurde quasi aufgelöst. Begleitungen zu den Behörden oder zu Ärzten stehen nur noch sehr selten an. Oft können andere Flüchtlinge die betroffenen Personen begleiten und dann auch gleich bei den sprachlichen Schwierigkeiten behilflich sein. Einzelne Personen aus dem Team stehen noch zur Verfügung und werden dann direkt von der AWO angefragt.

Kinderbetreuung

Das Kinderteam macht inzwischen vor allem Hausaufgabenbetreuung. Für einen neuen Frauen-Sprachkurs wurde mit Hilfe der AWO eine Kinderbetreuung organisiert, so dass jetzt auch Mütter mit Kleinkindern Deutsch lernen können.

Treff- Café International

Seit einem Jahr gibt es jetzt das Café International im Stettener Gemeindehaus. Bei dem zwanglosen Treffen bei Kaffee und Kuchen haben bereits viele Begegnungen stattgefunden. Das Jubiläums-Café hat am 1. Advent 2016 stattgefunden. Kurz nach 15 Uhr waren im großen Saal des Gemeindehauses fast alle Stühle besetzt und es standen wieder viele Kuchen bereit, den Kindern fiel die Auswahl schwer – den Gästen sicher auch. Einen ganz herzlichen Dank an die Firma Alnatura, die der FiS Kaffee spendete und an die Firma Ritter, die mit Schokoladentafeln und -täfelchen allen große Freude bereitete. Die Musik der Band *time out* machte allen Freude und kam bestens an.

Den MitarbeiterInnen des Arbeitsbereichs, allen voran den Landfrauen, ein ganz herzliches Dankeschön für ihr Engagement.

Termine Cafe International 2017 -> siehe unten

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer platzt fast aus allen Nähten.

Um auch anderen bedürftige Personen die Möglichkeit zu geben aus der Kleiderkammer nützliche Dinge zu bekommen, hat sich das Team für einen Aktions-Samstag am 17.12. entschieden. Die Resonanz war gering, aber es war dennoch ein gutes Zeichen.

Annahme von Spenden: Nur an bestimmten Samstagen -> siehe Amtsblatt, zwischen 10 – 11 Uhr

Sprachbegleitung

Es gibt, nach wie vor, verschiedenste Sprachkurs-Angebote. Einige Flüchtlinge besuchen Vhs-Kurse, einige können DAA-Kurse belegen, manche gehen richtig in die Schule. Die FiS-Mitarbeiter der Sprachbegleitung versuchen diejenigen abzufangen, die an all diesen Kursen nicht teilnehmen können. Es ist eine ziemlich komplizierte Angelegenheit hier alles unter eine Hut zu bekommen.

Derzeit laufen in Stetten A1.1 und A1.2 Kurse. Manche Flüchtlinge bekommen Sprachunterricht in Kleingruppen bis hin zu individueller Betreuung, wenn es erforderlich ist. Seit kurzer Zeit gibt es auch eine Sprachkurs speziell für Frauen mit Kleinkindbetreuung, da diese sonst keinen regelmäßigen Sprach-Kurs besuchen können.

Steuerteam

Auch im Steuerteam ist ständig Bewegung drin. Ellen Ferreira ist noch mit dabei, muss ihr Engagement aber reduzieren, da sie wieder berufstätig ist. Als Verstärkung konnten wir Roland Wagner gewinnen, darüber sind wir sehr froh.

Somit können wir die vielfältigen Aufgaben im Steuerteam inzwischen auf 6 Schultern verteilen.

Spenden für FiS

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns bisher mit Spenden unterstützt haben. Gerade haben wir eine Weihnachtsspende von der Firma WeKo Weitmann und Konrad in Echterdingen bekommen!

Vielen Dank allen, die unsere Arbeit damit mittragen und ermöglichen.

In den letzten Wochen wurden mit den Spenden beispielsweise finanziert:

- Auslagen der FiS-Mitarbeiter
- Utensilien für den Tag der Offenen Tür und Stettener Advent
- Weihnachtsgeschenke für Kinder

Spendenbescheinigungen können über die Kirchengemeinde Stetten ausgestellt werden.

Unser Spendenkonto lautet:

Evang. Kirchengemeinde Stetten a.d.Fildern - Stichwort „FiS“

Volksbank Filder - IBAN DE86 6116 1696 0248 408003 - BIC GENODES

Termine

29.01.17 Cafe International, 15 bis 17 Uhr, Evang. Gemeindehaus Stetten mit dem Chor Young Voices

06.02.17 FiS-Plenum, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Jahnstr. 43, Thema Anhörung, Anerkennung, Abschiebung

23.03.17 Fachtag für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit Diak. Werk Stuttgart

26.03.17 Cafe International, 15 bis 17 Uhr, Evang. Gemeindehaus Stetten

21.05.17 Cafe International, 15 bis 17 Uhr, Evang. Gemeindehaus Stetten

Es grüßt herzlich das Steuerteam

Ellen Ferreira da Silva

Mariann Mohrenweiser

Irmgard Quelle

Annemarie Renftle

Gudrun Vohl-Grözinger

Roland Wagner